



ALG - II - INFO - # 112

FÜR ERWERBSLOSE BEI ÖFFENTLICHEN JOBMESSEN



Hallo.

Sind Sie von der team.arbeit.hamburg (ARGE) zu dieser Veranstaltung eingeladen worden ? Und das unter Sanktionsandrohung nach § 309 SGB III ?

Dann werden Ihre Persönlichkeitsrechte mit Füßen getreten und Sie dazu benutzt, das Hartz 4 eine tolle Sache für Erwerbslose sei.

Bevor Sie jetzt Ihren Besuch nachgehen, möchte diese Info Ihnen Vorbeugung gegen üble Folgen von den anwesenden Ständen oder der ARGE bieten.

Diese Info hat durch einem Überraschungsbesuch von Hartz 4 GegnerInnen zu Ihnen gefunden. Lassen Sie sich dieses Papier nicht aus der Hand nehmen und lesen es ohne Zwischengequatsche der Messestände in Ruhe durch.

Lassen Sie erst Ihre Anwesenheit am Stand der ARGE registrieren und entweder Ihre Einladung abstempeln oder eine Besuchsbescheinigung ausstellen, das Sie auch im Nachhinein beweisen können, das Sie dort erschienen sind.

Schauen Sie sich ruhig mal an den Ständen um, die sich auf Kosten Ihrer Situation bereichern und Selbstbeweihräucherung / Hartz 4 – Propaganda betreiben.

**Geben Sie auf keinen Fall Ihre Persönlichen Daten an den Ständen preis !
Füllen Sie auch keine Fragebögen / Bewerberbögen aus.
Ihre Daten werden oft missbräuchlich dazu benutzt, Ihnen unsinnige Maßnahmen
oder Jobs zum Hungerlohn ans Bein zu hängen.**

Sie finden Stände, die gute Beziehungen zur ARGE pflegen und unsaubere Methoden anwenden, Erwerbslose als dumme und stumme Goldesel für sich zu halten. Irrglaube ist es, das diese Stände Ihnen gerne dabei helfen wollen, eine Arbeit oder neue Perspektiven zu finden.

Sammeln Sie nur die Leckereien, Kugelschreiber und Visitenkarten an den Ständen ein. Zerrissene Hochglanzprospekte machen sich in den Papierkörben besser, als am Stand ;-) Damit unterstützen Sie gegen Hartz 4. Die ARGE wird Ihnen kein Strick daraus drehen können, wenn Sie nichts passendes dort gefunden haben.

Es kann sein, das Sie Leute antreffen, die über Wahrheiten zu Hartz 4 diskutieren wollen. Halten auch Sie Ausschau nach uns und nehmen die Gelegenheit wahr, Ihre Meinung raus zu lassen und die Propagandashow für die Presse zu versalzen. Erfahrungsaustausch unter ALG-II-BezierInnen sowie Verständnis und Solidarität miteinander runden diesen Besuch besser ab, als erwartet.

Gemeinsam sind wir stark und können uns besser gegen Entrechtung wehren.

Lass Dich nicht verhärten ! Ihr arge.basta.team Stand : 04.06.2008